

Mathias Schreiber

WAS VON UNS BLEIBT

Über die Unsterblichkeit der Seele

Deutsche Verlags-Anstalt

Inhalt

- 9 Vorwort
- 15 Das Paradies der mordenden Selbstmörder
- 20 Schriftsteller, Philosophen und andere Zeitgenossen
über das Jenseits
- 30 Gott als Geist und die Seele als Vampir
- 34 Die Angst vor den Gräbern der Ahnen
- 39 Die feurige Seele, Odin und der Begleitschutz
im Jenseits
- 45 Der Sonnengott und Osiris, die Sonne der Nacht
- 51 Orpheus, Hades, Elysion: Ekstasen und Qualen
- 59 Platon, Aristoteles, Plotin: Die Vernunftseele
- 66 Thomas von Aquin im Himmel: Scholastik,
Mystik und Idealismus
- 75 Unsterblichkeit und Aufklärung
- 81 Gott muss helfen: Ist er beweisbar?
- 87 Fernöstliche Weisheit: Seele ohne Selbst
- 98 Die Auferstehung von den Toten
- 107 Hirnforschung und Nahtoderfahrung:
Ist Unsterblichkeit eine Illusion?
- 114 Seele und Zeit: Ein inniges Verhältnis

- 124 Comeback des Unbegreiflichen
- 129 Unsere Abhängigkeit vom Unendlichen
- 141 Den Abgrund bejahen: Keine Beweise,
doch drei Wege zur Begründung

- 147 Anmerkungen
- 150 Literaturhinweise
- 154 Personenregister